Cheltenham verzeichnet sind, auch wo möglich mit
Hülfe der dortigen Kataloge und Bibliothekare
hinzufügen, was auf der Liste noch fehlen mag
oder zu berichtigen ist. Vollständige Collectionen auch
von den Londoner und Cheltenhamer Hdschr. sollen
überhaupt zur Zeit nicht gemacht werden. Wohl aber
wünsche ich Proben, mindestens 100 Verse und jede
Handschrift, möglichst denselben Kinder; die Auswahl
überlasse ich Ihnen, falls nicht noch anderweitige
Weisung an Sie kommt. Sind die Excerpte 22–26 nicht
umfänglich, so schreiben Sie sie ab.

3) Für den Fall, daß Sie in London nur drei
Tage in der Lambeth-Bibl. arbeiten können und
anderweitig unbeschäftigt sind, lege ich eine
Karte von GM. Weitz bei ein Schr. der Br. Mus.

betreffend, daß Collation wünschenswerth ist. Dies
ist aber lediglich eine Füllarbeit; es stadt nicht,
wenn Sie mit Theilweise oder gar nicht ge-
macht wird.

Hochachtungsvoll

Charlottenburg
21 Juli 81.

Monnier